

München, 4. Mai 2017

Ergebnisveröffentlichung Q2 GJ 2017

1. Januar bis 31. März 2017

Wieder ein starkes Quartal – profitables Wachstum setzt sich fort

»Wir haben wiederum eine starke Teamleistung gezeigt und uns erneut besser entwickelt als die Märkte. In der zweiten Hälfte des Geschäftsjahrs stehen für uns eine sorgfältige Integration von Mentor Graphics und ein erfolgreicher Start von Siemens Gamesa Renewable Energy im Vordergrund. Gleichzeitig behalten wir unsere operative Leistungsfähigkeit genau im Auge, und es gibt noch viel zu tun«, sagte Joe Kaeser, Vorsitzender des Vorstands der Siemens AG.

- Umsatzerlöse gegenüber Q2 GJ 2016 um 6% auf 20,2 Mrd. € gestiegen, unter anderem aufgrund einer starken Leistung der kurzzyklischen Geschäfte; Auftragseingang mit 22,6 Mrd. € um 2% angestiegen, trotz einer hohen Vergleichsbasis im Q2 GJ 2016, das unter anderem Aufträge von insgesamt 3,1 Mrd. € in Ägypten enthielt; Book-to-Bill-Verhältnis betrug 1,12
- Auf vergleichbarer Basis (ohne Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte) nahmen die Umsatzerlöse um 5% und der Auftragseingang um 1% zu
- Wesentliche Margenverbesserungen bei fast allen industriellen Geschäften aufgrund starker operativer Leistung sowie ein positiver Effekt von 138 Mio. € aus Anpassungen von Pensionsplänen ließen Ergebnismarge des Industriellen Geschäfts auf 12,1% steigen
- Ergebnis des Industriellen Geschäfts legte gegenüber dem Vorjahreszeitraum um 18% auf 2,5 Mrd. € zu
- Gewinn nach Steuern mit 1,5 Mrd. € auf Vorjahresniveau, trotz einer höheren Ertragsteuerquote und eines niedrigeren Beitrags aus nicht fortgeführten Aktivitäten; unverwässertes Ergebnis je Aktie von 1,79 €, im Vergleich zu 1,78 € im Q2 GJ 2016
- Zum Ende von Q2 GJ 2017 erwarb Siemens alle Anteile an Mentor Graphics Corporation (Mentor Graphics), und Anfang Q3 GJ 2017 wurde die Fusion des Windenergiegeschäfts von Siemens mit Gamesa Corporación Tecnológica S.A. (Gamesa) abgeschlossen

Siemens

(in Mio. €)	Q2		Veränderung in %	
	GJ 2017	GJ 2016	Ist	Vglb.
Auftragseingang	22.629	22.294	2%	1%
Umsatzerlöse	20.219	18.996	6%	5%
Ergebnis				
Industrielles Geschäft	2.492	2.115	18%	
<i>darin: Personal-</i> <i>restrukturierung</i>	-55	-87		
Ergebnismarge				
Industrielles Geschäft	12,1%	10,9%		
<i>ohne Personal-</i> <i>restrukturierung</i>	12,4%	11,4%		
Gewinn aus fort-				
geführten Aktivitäten	1.458	1.394	5%	
<i>darin: Personal-</i> <i>restrukturierung</i>	-72	-106		
Gewinn nach Steuern	1.483	1.480	0%	
Unverwässertes				
Ergebnis je Aktie (in €)	1,79	1,78	0%	
Free Cash Flow				
(fortgeführte und nicht				
fortgeführte Aktivitäten)	738	812	-9%	
ROCE				
(fortgeführte und nicht				
fortgeführte Aktivitäten)	13,3%	14,9%		

- Auftragswachstum bei nahezu allen industriellen Geschäften, mit den stärksten Beiträgen von Wind Power and Renewables sowie Energy Management, beide mit Großaufträgen; starker Rückgang bei Power and Gas gegenüber der hohen Vergleichsbasis im Q2 GJ 2016, das Aufträge von insgesamt 3,1 Mrd. € in Ägypten beinhaltete
- Auftragsbestand des Industriellen Geschäfts mit 117 Mrd. € auf neuem Höchstwert
- Zunahme der Umsatzerlöse in allen industriellen Geschäften, mit zweistelligen Wachstumsraten bei Digital Factory, Building Technologies sowie Energy Management
- Währungsumrechnungseffekte trugen zur Entwicklung von Auftragseingang und Umsatzerlösen jeweils einen Prozentpunkt bei; geringfügiger Einfluss von Portfolioeffekten auf die Volumenentwicklung
- Ergebnis Industrielles Geschäft: mit einer Ausnahme Zuwachs bei allen industriellen Geschäften; die höchsten Ergebnisse kamen von Healthineers, Digital Factory – mit besonders starken Beiträgen der kurzzyklischen Geschäfte – sowie von Power and Gas; die größte Steigerung erzielte Building Technologies aufgrund einer starken operativen Leistung und eines positiven Effekts von 94 Mio. € aus Anpassungen von Pensionsplänen (gesamter Effekt im Industriellen Geschäft: 138 Mio. €); Q2 GJ 2016 war begünstigt durch positive Wirkungen von 130 Mio. € bei Power and Gas aus angepassten Schätzungen in Zusammenhang mit Verträgen im Iran
- Gewinn aus fortgeführten Aktivitäten: Zentral gesteuerte Portfolioaktivitäten mit einem positiven Ergebnis in Verbindung mit einer wesentlichen Rückbau-, Stilllege- und ähnlichen Verpflichtung, aber belastet durch eine steuerlich nicht abzugsfähige Wertminderung einer nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligung
- Gewinn nach Steuern: niedrigerer Gewinn aus nicht fortgeführten Aktivitäten als im Q2 GJ 2016, das einen Gewinn von 60 Mio. € in Zusammenhang mit der Veräußerung der Hörgerätesparte beinhaltete
- Industrielles Geschäft erwirtschaftete in der ersten Hälfte des Geschäftsjahrs 2017 einen starken Free Cash Flow von insgesamt 3,2 Mrd. €, dies bedeutet einen sehr starken Anstieg gegenüber 1,5 Mrd. € im Vorjahreszeitraum. Free Cash Flow des Industriellen Geschäfts im abgelaufenen Quartal von 1,477 Mrd. € im Q2 GJ 2016 auf 1,951 Mrd. € gestiegen, hauptsächlich wegen Power and Gas; diese Verbesserung wurde überwogen von Zahlungsmittelabflüssen außerhalb des Industriellen Geschäfts, bedingt vor allem durch höhere Ertragsteuerzahlungen
- Rückgang des ROCE aufgrund einer deutlichen Zunahme des durchschnittlich eingesetzten Kapitals, hauptsächlich im Zuge der Akquisition von Mentor Graphics zum Ende des Q2 GJ 2017
- Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen zum 31. März 2017: 10,5 Mrd. € (31. Dezember 2016: 11,1 Mrd. €)

Power and Gas

(in Mio. €)	Q2		Veränderung in %	
	GJ 2017	GJ 2016	Ist	Vglb.
Auftragseingang	3.855	6.188	-38%	-38%
Umsatzerlöse	4.104	3.926	5%	4%
Ergebnis	461	535	-14%	
<i>darin: Personal- restrukturierung</i>	-4	-33		
<i>darin: Integrations- kosten Dresser-Rand</i>	-9	-18		
Ergebnismarge	11,2%	13,6%		
<i>ohne Personal- restrukturierung und Integrationskosten</i>	11,5%	14,9%		

- Sehr stark gesunkenes Volumen aus Großaufträgen im Vergleich zum Q2 GJ 2016, das Aufträge von insgesamt 3,1 Mrd. € für Gas- und Dampfkraftwerke, einschließlich Serviceleistungen, in Ägypten enthielt
- Wachstum der Umsatzerlöse bestimmt durch gute und schnelle Abarbeitung des Auftragsbestands, darunter vor allem Großaufträge in Ägypten und Argentinien; Q2 GJ 2016 beinhaltete positive Wirkungen von insgesamt 174 Mio. € aus angepassten Schätzungen in Zusammenhang mit Verträgen im Iran
- Verbesserte Abarbeitung von Projekten im Lösungsgeschäft und anhaltend hoher Beitrag aus dem Servicegeschäft; Q2 GJ 2016 beinhaltete positive Ergebniswirkungen von insgesamt 130 Mio. € aus den oben erwähnten angepassten Schätzungen in Zusammenhang mit Verträgen im Iran
- Globale Energietrends drücken weiterhin die allgemeine Nachfrage an den Märkten, die von der Division bedient werden, dadurch zurückgehendes Neuanlagengeschäft und entsprechender Preisdruck

Wind Power and Renewables

(in Mio. €)	Q2		Veränderung in %	
	GJ 2017	GJ 2016	Ist	Vglb.
Auftragseingang	3.142	2.140	47%	48%
Umsatzerlöse	1.516	1.460	4%	4%
Ergebnis	155	137	13%	
<i>darin: Personal- restrukturierung</i>	-2	-3		
Ergebnismarge	10,3%	9,4%		
<i>ohne Personal- restrukturierung</i>	10,4%	9,6%		

- Sehr stark angestiegenes Volumen aus Großaufträgen enthielt einen 1,4-Mrd.-€-Auftrag für einen Offshore-Windpark und Serviceleistungen in Deutschland sowie mehrere weitere Großaufträge in jeder der drei Berichtsregionen; Q2 GJ 2016 mit einem 1,2-Mrd.-€-Auftrag für einen Offshore-Windpark und Serviceleistungen im Vereinigten Königreich
- Wachstum der Umsatzerlöse im Onshore- und im Servicegeschäft; geografisch betrachtet, Zunahme vor allem in Asien, Australien
- Hohe Profitabilität durch verbesserte Produktivität, positive Effekte in Zusammenhang mit der Abarbeitung von Projekten, höhere Kapazitätsauslastung sowie einen höheren Beitrag des Servicegeschäfts

Energy Management

(in Mio. €)	Q2		Veränderung in %	
	GJ 2017	GJ 2016	Ist	Vglb.
Auftragseingang	3.558	2.985	19%	17%
Umsatzerlöse	2.996	2.709	11%	9%
Ergebnis	225	172	31%	
<i>darin: Personal- restrukturierung</i>	-6	-13		
Ergebnismarge	7,5%	6,3%		
<i>ohne Personal- restrukturierung</i>	7,7%	6,8%		

- Beträchtliches Auftragswachstum, hauptsächlich aufgrund eines hohen Volumens aus Großaufträgen, darunter ein Großauftrag im Lösungsgeschäft im Nahen und Mittleren Osten sowie ein Großauftrag für Hochspannungs-Gleichstrom-Übertragung von 0,4 Mrd. € in Indien
- Anstieg der Umsatzerlöse in allen Geschäften und allen drei Berichtsregionen, ausschlaggebend waren Zuwächse in den Stromübertragungsgeschäften der Division
- Profitabilitätsverbesserungen auf breiter Basis, angeführt vom Geschäft mit Hochspannungsprodukten

Building Technologies

(in Mio. €)	Q2		Veränderung in %	
	GJ 2017	GJ 2016	Ist	Vglb.
Auftragseingang	1.632	1.460	12%	10%
Umsatzerlöse	1.604	1.443	11%	10%
Ergebnis	235	111	112%	
<i>darin: Personal- restrukturierung</i>	-2	-3		
Ergebnismarge	14,7%	7,7%		
<i>ohne Personal- restrukturierung</i>	14,8%	7,9%		

- Weitere ausgezeichnete Quartalsleistung
- Auftragseingang und Umsatzerlöse nahmen über die Geschäfte der Division hinweg und in allen drei Berichtsregionen zu
- Höhere Umsatzerlöse unterstützten weiter das Ergebniswachstum
- Ergebnis profitierte von einem Gewinn von 94 Mio. € in Verbindung mit Anpassungen von Pensionsplänen

Mobility

(in Mio. €)	Q2		Veränderung in %	
	GJ 2017	GJ 2016	Ist	Vglb.
Auftragseingang	2.151	1.825	18%	19%
Umsatzerlöse	2.022	1.915	6%	7%
Ergebnis	213	153	39%	
<i>darin: Personal- restrukturierung</i>	-6	-3		
Ergebnismarge	10,5%	8,0%		
<i>ohne Personal- restrukturierung</i>	10,8%	8,2%		

- Wachstum des Auftragseingangs auf breiter Basis, mit stärksten Wachstumsbeiträgen aus dem Zug- und dem Bahninfrastrukturgeschäft; geografisch betrachtet, nahezu verdoppelter Auftragseingang in den USA
- Umsatzerlöse stiegen bei weiterhin erfolgreicher Projektarbeit
- Ergebniszunahme aufgrund höherer Umsatzerlöse sowie einer günstigeren Zusammensetzung der Umsatzerlöse, unter anderem durch einen größeren Anteil des hochmargigen Bahninfrastrukturgeschäfts
- Ergebnis profitierte von einem Gewinn von 28 Mio. € in Verbindung mit Anpassungen von Pensionsplänen

Digital Factory

(in Mio. €)	Q2		Veränderung in %	
	GJ 2017	GJ 2016	Ist	Vglb.
Auftragseingang	2.864	2.576	11%	9%
Umsatzerlöse	2.706	2.400	13%	11%
Ergebnis	482	363	33%	
<i>darin: Personal- restrukturierung</i>	-11	-8		
Ergebnismarge	17,8%	15,1%		
<i>ohne Personal- restrukturierung</i>	18,2%	15,5%		

- Weiteres sehr starkes Quartal, mit Zunahmen bei Auftragseingang und Umsatzerlösen in allen Geschäften, insbesondere bei den kurzzyklischen Geschäften aufgrund großer Nachfrage aus der Automobil- und der Maschinenbauindustrie
- Geografisch betrachtet, Volumenzuwächse in allen Berichtsregionen, mit zweistelligen Wachstumsraten in Asien, Australien – vor allem in China – sowie in der Region Europa, GUS, Afrika, Naher und Mittlerer Osten
- Ergebnis und Profitabilität in den hochmargigen kurzzyklischen Geschäften beträchtlich angestiegen; Ergebnis im Softwaregeschäft des Produktlebenszyklusmanagements zurückgehalten durch Aufwendungen für die Weiterentwicklung der MindSphere-Plattform von Siemens sowie Transaktionskosten in Zusammenhang mit der Akquisition von Mentor Graphics (abgeschlossen zum Ende des Quartals)
- Siemens erwarb alle Anteile an Mentor Graphics, einem Anbieter von Electronic-Design-Automation-(EDA-)Software, um das industrielle Softwareportfolio weiter zu stärken und auszubauen; der Kaufpreis beträgt 4,4 Mrd. US\$ (4,1 Mrd. € zum Akquisitionszeitpunkt)

Process Industries and Drives

(in Mio. €)	Q2		Veränderung in %	
	GJ 2017	GJ 2016	Ist	Vglb.
Auftragseingang	2.299	2.305	0%	-1%
Umsatzerlöse	2.185	2.145	2%	1%
Ergebnis	134	89	50%	
<i>darin: Personal-</i> <i>restrukturierung</i>	-9	-8		
Ergebnismarge	6,1%	4,1%		
<i>ohne Personal-</i> <i>restrukturierung</i>	6,5%	4,5%		

- Prozentual zweistelliges Auftragswachstum im Prozessautomatisierungsgeschäft wurde aufgewogen durch Rückgänge in anderen Geschäften, insbesondere denen, die rohstoffnahe Märkte bedienen
- Zunahme der Umsatzerlöse vorwiegend im höhermargigen Prozessautomatisierungsgeschäft, dadurch Anstieg bei Ergebnis und Profitabilität der gesamten Division

Healthineers

(in Mio. €)	Q2		Veränderung in %	
	GJ 2017	GJ 2016	Ist	Vglb.
Auftragseingang	3.369	3.245	4%	2%
Umsatzerlöse	3.441	3.319	4%	2%
Ergebnis	588	555	6%	
<i>darin: Personal-</i> <i>restrukturierung</i>	-14	-15		
Ergebnismarge	17,1%	16,7%		
<i>ohne Personal-</i> <i>restrukturierung</i>	17,5%	17,2%		

- Zunahme des Auftragseingangs in allen Geschäften, mit den stärksten Beiträgen vom Geschäft mit diagnostischer Bildgebung und vom Advanced-Therapies-Geschäft; geografisch betrachtet, zweistellige Wachstumsraten in China
- Zunahme der Umsatzerlöse in nahezu allen Geschäften und resultierend vor allem aus dem Geschäft mit diagnostischer Bildgebung; geografisch betrachtet, Wachstum hauptsächlich in Asien, Australien
- Höchster Ergebniszuwachs beim Advanced-Therapies-Geschäft

Financial Services

(in Mio. €)	Q2	
	GJ 2017	GJ 2016
Ergebnis vor Ertragsteuern	207	226
<i>darin: Personalrestrukturierung</i>	-	-1
Eigenkapitalrendite (ROE) (nach Steuern)	26,3%	31,8%
	31. Mrz. 2017	30. Sep. 2016
Gesamtvermögen	27.161	26.446

- Starker Ergebnisbeitrag, bestimmt durch das Beteiligungsgeschäft, das einen Gewinn aus dem Verkauf des SFS-Anteils an einem Offshore-Windparkprojekt beinhaltet; Kreditvorsorgen im Vorjahresvergleich rückläufig
- Q2 GJ 2016 profitierte von einem positiven Effekt von 92 Mio. € in Zusammenhang mit einer nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligung
- Anstieg des Gesamtvermögens seit Ende des Geschäftsjahrs 2016, vornehmlich durch positive Währungsumrechnungseffekte

Überleitung Konzernabschluss

(in Mio. €)	Q2	
	GJ 2017	GJ 2016
Zentral gesteuerte Portfolioaktivitäten	3	-99
Siemens Real Estate	18	22
Zentrale Posten	-181	-36
Zentral getragene Pensionsaufwendungen	-100	-105
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte, die im Rahmen von Unternehmenszusammenschlüssen erworben wurden	-168	-167
Konsolidierungen, Konzern-Treasury und sonstige Überleitungspositionen	-75	-51
Überleitung Konzernabschluss	-503	-436

- Zentral gesteuerte Portfolioaktivitäten beinhaltet einen positiven Ergebnisumschwung in Verbindung mit einer wesentlichen Rückbau-, Stilllege- und ähnlichen Verpflichtung, hauptsächlich aufgrund eines Gewinns von 314 Mio. € aus einer herabgesetzten erwarteten Inflationsrate, gegenläufig wirkte eine Wertminderung in Höhe von 230 Mio. € des Siemens-Anteils an Primetals Technologies Ltd. aufgrund anhaltend ungünstiger Bedingungen im Marktumfeld
- Ergebnisse von Zentral gesteuerte Portfolioaktivitäten in kommenden Quartalen weiterhin volatil erwartet

Ausblick

Wir bestätigen unsere, mit den Ergebnissen für Q1 GJ 2017 veröffentlichten Erwartungen für das Geschäftsjahr 2017. Wir erwarten weiterhin ein geringes Wachstum der Umsatzerlöse, bereinigt um Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte, und gehen davon aus, mit einem über den Umsatzerlösen liegenden Auftragseingang ein Book-to-Bill-Verhältnis von über 1 zu erreichen. Für unser Industrielles Geschäft rechnen wir mit einer Ergebnismarge von 11,0% bis 12,0% und erwarten das unverwässerte Ergebnis je Aktie (für den Gewinn nach Steuern) innerhalb einer Bandbreite von 7,20 € bis 7,70 €.

Dieser Ausblick beinhaltet nun bis Mitte des Geschäftsjahrs 2017 bereits abgeschlossene Portfolioveränderungen, insbesondere die Akquisition von Mentor Graphics sowie die Gamesa-Fusion, von denen wir erwarten, dass sie die Ergebnismarge des Industriellen Geschäfts und das unverwässerte Ergebnis je Aktie (für den Gewinn nach Steuern) im Geschäftsjahr 2017 belasten werden. Von diesem Ausblick sind weiterhin Belastungen aus rechtlichen und regulatorischen Themen sowie potentielle Belastungen in Verbindung mit ausstehenden Portfolioangelegenheiten ausgenommen.

Hinweise und zukunftsgerichtete Aussagen

Heute ab 8:00 Uhr MESZ wird die Telefonkonferenz für Journalisten zu den Geschäftszahlen mit dem Finanzvorstand der Siemens AG, Dr. Ralf P. Thomas, und dem Technologievorstand Dr. Roland Busch unter www.siemens.com/telefonkonferenz live im Internet übertragen.

Sie können zudem ab 10:00 Uhr MESZ live die Telefonkonferenz für Analysten und Investoren in Englisch mit Dr. Ralf P. Thomas unter www.siemens.com/analytstcall verfolgen.

Aufzeichnungen der Telefonkonferenz für Journalisten sowie der Telefonkonferenz für Analysten und Investoren werden im Anschluss zur Verfügung gestellt.

Die Finanzpublikationen können Sie im Internet unter www.siemens.com/investor/de herunterladen.

Dieses Dokument enthält Aussagen, die sich auf unseren künftigen Geschäftsverlauf und künftige finanzielle Leistungen sowie auf künftige Siemens betreffende Vorgänge oder Entwicklungen beziehen und zukunftsgerichtete Aussagen darstellen können. Diese Aussagen sind erkennbar an Formulierungen wie „erwarten“, „wollen“, „antizipieren“, „beabsichtigen“, „planen“, „glauben“, „anstreben“, „einschätzen“, „werden“ und „vorhersagen“ oder an ähnlichen Begriffen. Wir werden gegebenenfalls auch in anderen Berichten, in Präsentationen, in Unterlagen, die an Aktionäre verschickt werden, und in Pressemitteilungen zukunftsgerichtete Aussagen tätigen. Des Weiteren können von Zeit zu Zeit unsere Vertreter zukunftsgerichtete Aussagen mündlich machen. Solche Aussagen beruhen auf den gegenwärtigen Erwartungen und bestimmten Annahmen des Siemens-Managements, von denen zahlreiche außerhalb des Einflussbereichs von Siemens liegen. Sie unterliegen daher einer Vielzahl von Risiken, Ungewissheiten und Faktoren, die in Veröffentlichungen – insbesondere im Abschnitt Risiken des Geschäftsberichts – beschrieben werden, sich aber nicht auf solche beschränken. Sollten sich eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten realisieren oder sollte es sich erweisen, dass die zugrunde liegenden Erwartungen nicht eintreten beziehungsweise Annahmen nicht korrekt waren, können die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen und Erfolge von Siemens (sowohl negativ als auch positiv) wesentlich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die ausdrücklich oder implizit in der zukunftsgerichteten Aussage genannt worden sind. Siemens übernimmt keine Verpflichtung und beabsichtigt auch nicht, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder bei einer anderen als der erwarteten Entwicklung zu korrigieren.

Dieses Dokument enthält – in einschlägigen Rechnungslegungsrahmen nicht genau bestimmte – ergänzende Finanzkennzahlen, die sogenannte alternative Leistungskennzahlen sind oder sein können. Für die Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Siemens sollten diese ergänzenden Finanzkennzahlen nicht isoliert oder als Alternative zu den im Konzernabschluss dargestellten und im Einklang mit einschlägigen Rechnungslegungsrahmen ermittelten Finanzkennzahlen herangezogen werden. Andere Unternehmen, die alternative Leistungskennzahlen mit einer ähnlichen Bezeichnung darstellen oder berichten, können diese anders berechnen.

Aufgrund von Rundungen ist es möglich, dass sich einzelne Zahlen in diesem und anderen Dokumenten nicht genau zur angegebenen Summe addieren und dass dargestellte Prozentangaben nicht genau die absoluten Werte widerspiegeln, auf die sie sich beziehen.

Financial Media:

Alexander Becker

Telefon: +49 89 636-36558

E-Mail: becker.alexander@siemens.com

Wolfram Trost

Telefon: +49 89 636-34794

E-Mail: wolfram.trost@siemens.com

Siemens AG,
80333 München

© 2017 by Siemens AG, Berlin und München

Finanzinformationen

für das zweite Quartal und das erste Halbjahr des Geschäftsjahrs 2017

Eckdaten

(in Millionen €, wenn nicht anders angegeben)

Volumen

	Q2		Veränderung in %		1. Halbjahr		Veränderung in %	
	GJ 2017	GJ 2016	Ist	Vglb. ¹	GJ 2017	GJ 2016	Ist	Vglb. ¹
Auftragseingang	22.629	22.294	2%	1%	42.182	45.095	-6%	-7%
Umsatzerlöse	20.219	18.996	6%	5%	39.338	37.887	4%	4%
Book-to-Bill-Verhältnis	1,12				1,07			
Auftragsbestand (Summe industrielle Geschäfte, in Mrd. €)	117				117			

Profitabilität und Kapitaleffizienz

	Q2		Veränderung in %		1. Halbjahr		Veränderung in %	
	GJ 2017	GJ 2016	Ist	Vglb. ¹	GJ 2017	GJ 2016	Ist	Vglb. ¹
Industrielles Geschäft								
Ergebnis	2.492	2.115	18%		5.006	4.105	22%	
Ergebnismarge	12,1%	10,9%			12,5%	10,7%		
Fortgeführte Aktivitäten								
EBITDA	2.850	2.585	10%		5.794	5.048	15%	
Gewinn aus fortgeführten Aktivitäten	1.458	1.394	5%		3.385	2.878	18%	
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (in €) ²	1,76	1,68	5%		4,10	3,48	18%	
Fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten								
Gewinn nach Steuern	1.483	1.480	0%		3.422	3.037	13%	
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (in €) ²	1,79	1,78	0%		4,14	3,67	13%	
Kapitalrendite (ROCE)	13,3%	14,9%			15,9%	15,7%		

Kapitalstruktur und Liquidität

	31. Mrz. 2017	30. Sep. 2016
Summe Eigenkapital (Aktionäre der Siemens AG)	37.920	34.211
Industrielle Nettoverschuldung	13.539	10.505
Industrielle Nettoverschuldung / EBITDA ³	1,2	1,0

	Q2 GJ 2017	Q2 GJ 2016	1. Halbjahr GJ 2017	1. Halbjahr GJ 2016
Free Cash Flow				
Fortgeführte Aktivitäten	757	825	1.479	115
Fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten	738	812	1.452	84

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

	31. Mrz. 2017	30. Sep. 2016
Mitarbeiterzahl (in Tausend)	358	351
Deutschland	114	113
Außerhalb Deutschlands	245	238

¹ Durchgehend bereinigt um Währungsumrechnungs- und Portfolioeffekte.

² Unverwässertes Ergebnis je Aktie – auf Aktionäre der Siemens AG entfallend. Der gewichtete Durchschnitt im Umlauf gewesener Aktien (unverwässert) (in Tausend) betrug im zweiten Quartal des Geschäftsjahrs 810.156 (im Vj. 808.893) und im ersten Halbjahr des Geschäftsjahrs 809.595 (im Vj. 808.313) Aktien.

³ Kumuliertes EBITDA der letzten vier Quartale bis zum Bilanzstichtag.

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

(in Mio. €, Ergebnis je Aktie in €)	Q2		1. Halbjahr	
	GJ 2017	GJ 2016	GJ 2017	GJ 2016
Umsatzerlöse	20.219	18.996	39.338	37.887
Umsatzkosten	-13.688	-13.144	-26.812	-26.282
Bruttoergebnis vom Umsatz	6.531	5.852	12.525	11.605
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	-1.214	-1.150	-2.341	-2.211
Vertriebs- und allgemeine Verwaltungsaufwendungen	-2.906	-2.878	-5.772	-5.729
Sonstige betriebliche Erträge	64	39	395	96
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-167	-87	-262	-206
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	-127	122	-81	152
Zinserträge	371	322	731	656
Zinsaufwendungen	-242	-247	-486	-496
Sonstiges Finanzergebnis	-114	-70	127	-89
Gewinn aus fortgeführten Aktivitäten vor Ertragsteuern	2.196	1.904	4.836	3.779
Ertragsteueraufwendungen	-738	-510	-1.452	-902
Gewinn aus fortgeführten Aktivitäten	1.458	1.394	3.385	2.878
Gewinn aus nicht fortgeführten Aktivitäten nach Steuern	25	86	37	159
Gewinn nach Steuern	1.483	1.480	3.422	3.037
Davon entfallen auf:				
Nicht beherrschende Anteile	35	37	68	68
Aktionäre der Siemens AG	1.448	1.442	3.354	2.969
Unverwässertes Ergebnis je Aktie				
Gewinn aus fortgeführten Aktivitäten	1,76	1,68	4,10	3,48
Gewinn aus nicht fortgeführten Aktivitäten	0,03	0,11	0,05	0,20
Gewinn nach Steuern	1,79	1,78	4,14	3,67
Verwässertes Ergebnis je Aktie				
Gewinn aus fortgeführten Aktivitäten	1,72	1,66	4,02	3,43
Gewinn aus nicht fortgeführten Aktivitäten	0,03	0,11	0,04	0,19
Gewinn nach Steuern	1,75	1,76	4,06	3,63

Konzern-Gesamtergebnisrechnung

(in Mio. €)	Q2		1. Halbjahr	
	GJ 2017	GJ 2016	GJ 2017	GJ 2016
Gewinn nach Steuern	1.483	1.480	3.422	3.037
Neubewertungen von leistungsorientierten Plänen	296	-1.263	2.261	-1.321
<i>darin: Ertragsteuereffekte</i>	-142	430	-861	497
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	—	1	-2	5
Posten, die nicht in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden	296	-1.262	2.259	-1.316
Unterschied aus Währungsumrechnung	-11	-879	444	-570
Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte	355	31	358	15
<i>darin: Ertragsteuereffekte</i>	-6	5	-5	10
Derivative Finanzinstrumente	62	170	37	177
<i>darin: Ertragsteuereffekte</i>	-22	-64	-20	-64
Ergebnis aus nach der Equity-Methode bilanzierten Beteiligungen	-17	-102	48	-122
Posten, die anschließend möglicherweise in den Gewinn oder Verlust umgegliedert werden	390	-779	888	-500
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	686	-2.041	3.147	-1.815
Gesamtergebnis	2.169	-561	6.568	1.221
Davon entfallen auf:				
Nicht beherrschende Anteile	42	21	90	62
Aktionäre der Siemens AG	2.127	-583	6.479	1.159

Konzernbilanz

(in Mio. €)	31. Mrz. 2017	30. Sep. 2016
Aktiva		
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	9.881	10.604
Zur Veräußerung verfügbare finanzielle Vermögenswerte	1.274	1.293
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	16.871	16.287
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	7.318	6.800
Vorräte	19.752	18.160
Laufende Ertragsteuerforderungen	886	790
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	1.474	1.204
Zur Veräußerung gehaltene Vermögenswerte	158	190
Summe kurzfristige Vermögenswerte	57.615	55.329
Geschäfts- oder Firmenwerte	27.131	24.159
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	9.036	7.742
Sachanlagen	10.431	10.157
Nach der Equity-Methode bilanzierte Beteiligungen	2.873	3.012
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	20.712	20.610
Aktive latente Steuern	2.145	3.431
Sonstige Vermögenswerte	1.424	1.279
Summe langfristige Vermögenswerte	73.751	70.388
Summe Aktiva	131.366	125.717
Passiva		
Kurzfristige Finanzschulden und kurzfristig fällige Anteile langfristiger Finanzschulden	5.184	6.206
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.968	8.048
Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	1.919	1.933
Kurzfristige Rückstellungen	3.989	4.166
Laufende Ertragsteuerverbindlichkeiten	2.034	2.085
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	20.493	20.437
Verbindlichkeiten in Verbindung mit zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerten	86	40
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten	41.672	42.916
Langfristige Finanzschulden	31.977	24.761
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	10.473	13.695
Passive latente Steuern	1.175	829
Rückstellungen	4.025	5.087
Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	971	1.142
Sonstige Verbindlichkeiten	2.529	2.471
Summe langfristige Verbindlichkeiten	51.151	47.986
Summe Verbindlichkeiten	92.823	90.901
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	2.550	2.550
Kapitalrücklage	5.985	5.890
Gewinnrücklagen	30.070	27.454
Sonstige Bestandteile des Eigenkapitals	2.788	1.921
Eigene Anteile zu Anschaffungskosten	-3.473	-3.605
Summe Eigenkapital der Aktionäre der Siemens AG	37.920	34.211
Nicht beherrschende Anteile	623	605
Summe Eigenkapital	38.543	34.816
Summe Passiva	131.366	125.717

Konzern-Kapitalflussrechnung

(in Mio. €)	Q2	
	GJ 2017	GJ 2016
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit		
Gewinn nach Steuern	1.483	1.480
Überleitung zwischen Gewinn nach Steuern und Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit - fortgeführte Aktivitäten		
Gewinn aus nicht fortgeführten Aktivitäten nach Steuern	-25	-86
Abschreibungen und Wertminderungen	669	686
Ertragsteueraufwendungen	738	510
Zinsergebnis	-129	-75
Gewinn/Verlust in Zusammenhang mit der Investitionstätigkeit	71	-177
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge/Aufwendungen	68	209
Veränderungen im operativen Nettoumlaufvermögen		
Vorräte	-978	-655
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	53	-101
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	451	109
Erhaltene Anzahlungen auf noch nicht abgeschlossene Auftragsfertigungsprojekte, die die Auftragskosten und realisierten Gewinnanteile übersteigen	36	132
Zugänge zu vermieteten Vermögenswerten unter Operating-Leasingverträgen	-138	-113
Veränderung bei sonstigen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten	-748	-550
Gezahlte Ertragsteuern	-747	-461
Erhaltene Dividenden	64	51
Erhaltene Zinsen	363	285
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit - fortgeführte Aktivitäten	1.232	1.243
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit - nicht fortgeführte Aktivitäten	-19	-13
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit - fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten	1.213	1.229
Cashflow aus Investitionstätigkeit		
Zugänge zu immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	-475	-418
Akquisitionen von Geschäftseinheiten, abzüglich übernommener Zahlungsmittel	-3.468	-54
Erwerb von Finanzanlagen	-154	—
Erwerb von kurzfristigen zur Veräußerung verfügbaren finanziellen Vermögenswerten	-224	-324
Veränderung der Forderungen aus Finanzdienstleistungen	-81	-551
Abgang von Finanzanlagen, immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	181	122
Abgang von Geschäftseinheiten, abzüglich abgegangener Zahlungsmittel	8	—
Abgang von kurzfristigen zur Veräußerung verfügbaren finanziellen Vermögenswerten	238	197
Cashflow aus Investitionstätigkeit - fortgeführte Aktivitäten	-3.975	-1.028
Cashflow aus Investitionstätigkeit - nicht fortgeführte Aktivitäten	-1	283
Cashflow aus Investitionstätigkeit - fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten	-3.975	-744
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit		
Erwerb eigener Anteile	-144	-52
Ausgabe eigener Anteile sowie sonstige Transaktionen mit Eigenkapitalgebern	25	-13
Aufnahme von langfristigen Finanzschulden	6.958	—
Rückzahlung von langfristigen Finanzschulden (einschließlich kurzfristig gewordener Anteile)	-1.989	-459
Veränderung kurzfristiger Finanzschulden und übrige Finanzierungstätigkeiten	1.452	-873
Gezahlte Zinsen	-233	-187
An Aktionäre der Siemens AG gezahlte Dividenden	-2.914	-2.827
Auf nicht beherrschende Anteile entfallende Dividenden	-72	-155
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit - fortgeführte Aktivitäten	3.082	-4.566
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit - nicht fortgeführte Aktivitäten	—	—
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit - fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten	3.082	-4.566
Einfluss von Wechselkursänderungen auf die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	34	-217
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	354	-4.298
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn des Berichtszeitraums	9.528	10.605
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Berichtszeitraums	9.881	6.307
Abzüglich Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente der zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerte und der nicht fortgeführten Aktivitäten am Ende des Berichtszeitraums	—	—
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Berichtszeitraums (Konzernbilanz)	9.881	6.307

Konzern-Kapitalflussrechnung

(in Mio. €)	1. Halbjahr	
	GJ 2017	GJ 2016
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit		
Gewinn nach Steuern	3.422	3.037
Überleitung zwischen Gewinn nach Steuern und Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit - fortgeführte Aktivitäten		
Gewinn aus nicht fortgeführten Aktivitäten nach Steuern	-37	-159
Abschreibungen und Wertminderungen	1.330	1.340
Ertragsteueraufwendungen	1.452	902
Zinsergebnis	-245	-160
Gewinn/Verlust in Zusammenhang mit der Investitionstätigkeit	-191	-220
Sonstige zahlungsunwirksame Erträge/Aufwendungen	174	253
Veränderungen im operativen Nettoumlaufvermögen		
Vorräte	-1.277	-1.483
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Forderungen	261	-433
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-205	-582
Erhaltene Anzahlungen auf noch nicht abgeschlossene Auftragsfertigungsprojekte, die die Auftragskosten und realisierten Gewinnanteile übersteigen	403	790
Zugänge zu vermieteten Vermögenswerten unter Operating-Leasingverträgen	-232	-219
Veränderung bei sonstigen Vermögenswerten und Verbindlichkeiten	-2.281	-1.991
Gezahlte Ertragsteuern	-1.063	-864
Erhaltene Dividenden	184	139
Erhaltene Zinsen	681	580
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit - fortgeführte Aktivitäten	2.375	929
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit - nicht fortgeführte Aktivitäten	-27	-31
Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit - fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten	2.348	898
Cashflow aus Investitionstätigkeit		
Zugänge zu immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	-896	-814
Akquisitionen von Geschäftseinheiten, abzüglich übernommener Zahlungsmittel	-3.469	-63
Erwerb von Finanzanlagen	-279	-105
Erwerb von kurzfristigen zur Veräußerung verfügbaren finanziellen Vermögenswerten	-392	-509
Veränderung der Forderungen aus Finanzdienstleistungen	25	-416
Abgang von Finanzanlagen, immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	341	155
Abgang von Geschäftseinheiten, abzüglich abgegangener Zahlungsmittel	-27	10
Abgang von kurzfristigen zur Veräußerung verfügbaren finanziellen Vermögenswerten	410	470
Cashflow aus Investitionstätigkeit - fortgeführte Aktivitäten	-4.288	-1.273
Cashflow aus Investitionstätigkeit - nicht fortgeführte Aktivitäten	-3	276
Cashflow aus Investitionstätigkeit - fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten	-4.290	-996
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit		
Erwerb eigener Anteile	-144	-285
Ausgabe eigener Anteile sowie sonstige Transaktionen mit Eigenkapitalgebern	27	-13
Aufnahme von langfristigen Finanzschulden	6.958	—
Rückzahlung von langfristigen Finanzschulden (einschließlich kurzfristig gewordener Anteile)	-3.581	-467
Veränderung kurzfristiger Finanzschulden und übrige Finanzierungstätigkeiten	1.311	743
Gezahlte Zinsen	-423	-377
An Aktionäre der Siemens AG gezahlte Dividenden	-2.914	-2.827
Auf nicht beherrschende Anteile entfallende Dividenden	-115	-162
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit - fortgeführte Aktivitäten	1.119	-3.387
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit - nicht fortgeführte Aktivitäten	—	—
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit - fortgeführte und nicht fortgeführte Aktivitäten	1.119	-3.387
Einfluss von Wechselkursänderungen auf die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	88	-165
Veränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-736	-3.650
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Beginn des Berichtszeitraums	10.618	9.958
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Berichtszeitraums	9.881	6.307
Abzüglich Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente der zur Veräußerung gehaltenen Vermögenswerte und der nicht fortgeführten Aktivitäten am Ende des Berichtszeitraums	—	—
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Berichtszeitraums (Konzernbilanz)	9.881	6.307

Segmentgrößen im Überblick

(in Mio. €)	Auftragseingang				Umsatzerlöse				Ergebnis		Ergebnismarge / SFS: ROE		Eingesetztes Nettokapital / SFS: Gesamtvermögen		Free Cash Flow	
	Q2		Veränderung in %		Q2		Veränderung in %		Q2		Q2		31. Mrz.	30. Sep.	Q2	
	GJ 2017	GJ 2016	Ist	Vglb.	GJ 2017	GJ 2016	Ist	Vglb.	GJ 2017	GJ 2016	GJ 2017	GJ 2016	2017	2016	GJ 2017	GJ 2016
Power and Gas	3.855	6.188	-38%	-38%	4.104	3.926	5%	4%	461	535	11,2%	13,6%	10.353	9.066	508	168
Wind Power and Renewables	3.142	2.140	47%	48%	1.516	1.460	4%	4%	155	137	10,3%	9,4%	44	-190	-25	32
Energy Management	3.558	2.985	19%	17%	2.996	2.709	11%	9%	225	172	7,5%	6,3%	4.652	4.335	-65	9
Building Technologies	1.632	1.460	12%	10%	1.604	1.443	11%	10%	235	111	14,7%	7,7%	1.387	1.324	329	184
Mobility	2.151	1.825	18%	19%	2.022	1.915	6%	7%	213	153	10,5%	8,0%	2.965	2.868	178	260
Digital Factory	2.864	2.576	11%	9%	2.706	2.400	13%	11%	482	363	17,8%	15,1%	9.821	5.731	501	326
Process Industries and Drives	2.299	2.305	0%	-1%	2.185	2.145	2%	1%	134	89	6,1%	4,1%	2.138	1.800	50	97
Healthineers	3.369	3.245	4%	2%	3.441	3.319	4%	2%	588	555	17,1%	16,7%	11.878	11.211	475	402
Industrielles Geschäft	22.870	22.725	1%	0%	20.575	19.317	7%	5%	2.492	2.115	12,1%	10,9%	43.238	36.145	1.951	1.477
Financial Services (SFS)	244	243	—	—	244	243	—	—	207	226	26,3%	31,8%	27.161	26.446	219	133
Überleitung Konzernabschluss	-485	-674	—	—	-600	-564	—	—	-503	-436	—	—	60.967	63.126	-1.413	-785
Siemens (fortgeführte Aktivitäten)	22.629	22.294	2%	1%	20.219	18.996	6%	5%	2.196	1.904	—	—	131.366	125.717	757	825

Segmentgrößen im Überblick

(in Mio. €)	Auftragseingang				Umsatzerlöse				Ergebnis		Ergebnismarge / SFS: ROE		Eingesetztes Nettokapital / SFS: Gesamtvermögen		Free Cash Flow	
	1. Halbjahr		Veränderung in %		1. Halbjahr		Veränderung in %		1. Halbjahr		1. Halbjahr		31. Mrz.	30. Sep.	1. Halbjahr	
	GJ 2017	GJ 2016	Ist	Vglb.	GJ 2017	GJ 2016	Ist	Vglb.	GJ 2017	GJ 2016	GJ 2017	GJ 2016	2017	2016	GJ 2017	GJ 2016
Power and Gas	7.164	11.725	-39%	-39%	7.999	7.605	5%	6%	918	884	11,5%	11,6%	10.353	9.066	234	-23
Wind Power and Renewables	4.578	4.039	13%	14%	2.900	2.658	9%	10%	266	188	9,2%	7,1%	44	-190	299	152
Energy Management	6.548	6.486	1%	0%	5.804	5.473	6%	6%	414	355	7,1%	6,5%	4.652	4.335	203	-393
Building Technologies	3.347	3.007	11%	11%	3.156	2.922	8%	8%	405	242	12,8%	8,3%	1.387	1.324	371	174
Mobility	4.302	4.488	-4%	-2%	3.823	3.959	-3%	-1%	376	346	9,8%	8,7%	2.965	2.868	311	88
Digital Factory	5.556	5.068	10%	8%	5.268	4.865	8%	7%	1.150	780	21,8%	16,0%	9.821	5.731	896	640
Process Industries and Drives	4.431	4.609	-4%	-4%	4.305	4.350	-1%	-1%	268	215	6,2%	4,9%	2.138	1.800	103	204
Healthineers	6.820	6.595	3%	3%	6.723	6.607	2%	1%	1.208	1.095	18,0%	16,6%	11.878	11.211	820	701
Industrielles Geschäft	42.746	46.016	-7%	-7%	39.979	38.440	4%	4%	5.006	4.105	12,5%	10,7%	43.238	36.145	3.237	1.544
Financial Services (SFS)	471	515	—	—	471	515	—	—	347	394	22,1%	27,0%	27.161	26.446	460	371
Überleitung Konzernabschluss	-1.035	-1.437	—	—	-1.113	-1.068	—	—	-516	-720	—	—	60.967	63.126	-2.217	-1.800
Siemens (fortgeführte Aktivitäten)	42.182	45.095	-6%	-7%	39.338	37.887	4%	4%	4.836	3.779	—	—	131.366	125.717	1.479	115

EBITDA-Überleitung

(in Mio. €)	Ergebnis		Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte, erworben im Rahmen von Unternehmenszusammenschlüssen		Finanzergebnis		EBIT		Abschreibungen und Wertminderungen		EBITDA	
	Q2		Q2		Q2		Q2		Q2		Q2	
	GJ 2017	GJ 2016	GJ 2017	GJ 2016	GJ 2017	GJ 2016	GJ 2017	GJ 2016	GJ 2017	GJ 2016	GJ 2017	GJ 2016
Power and Gas	461	535	-67	-65	2	2	392	468	134	149	526	617
Wind Power and Renewables	155	137	-2	-2	4	3	150	133	44	34	194	167
Energy Management	225	172	-5	-5	-1	17	221	150	53	51	274	201
Building Technologies	235	111	-3	-3	-1	—	234	108	21	22	255	130
Mobility	213	153	-15	-15	2	3	195	136	31	32	226	167
Digital Factory	482	363	-33	-24	-1	12	449	327	77	70	526	397
Process Industries and Drives	134	89	-7	-7	—	-1	127	83	51	54	178	137
Healthineers	588	555	-37	-46	5	4	546	505	134	140	679	646
Industrielles Geschäft	2.492	2.115	-167	-167	11	40	2.314	1.909	544	553	2.858	2.462
Financial Services (SFS)	207	226	—	—	173	151	34	75	53	55	87	130
Überleitung Konzernabschluss	-503	-436	168	167	-169	-185	-166	-84	72	77	-95	-7
Siemens (fortgeführte Aktivitäten)	2.196	1.904	—	—	15	5	2.181	1.899	669	686	2.850	2.585

EBITDA-Überleitung

(in Mio. €)	Ergebnis		Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte, erworben im Rahmen von Unternehmenszusammenschlüssen		Finanzergebnis		EBIT		Abschreibungen und Wertminderungen		EBITDA	
	1. Halbjahr		1. Halbjahr		1. Halbjahr		1. Halbjahr		1. Halbjahr		1. Halbjahr	
	GJ 2017	GJ 2016	GJ 2017	GJ 2016	GJ 2017	GJ 2016	GJ 2017	GJ 2016	GJ 2017	GJ 2016	GJ 2017	GJ 2016
Power and Gas	918	884	-129	-122	3	16	786	746	256	269	1.042	1.015
Wind Power and Renewables	266	188	-3	-3	10	9	253	176	83	65	336	241
Energy Management	414	355	-10	-11	-1	16	406	328	104	103	510	432
Building Technologies	405	242	-6	-7	-1	—	400	235	45	42	444	277
Mobility	376	346	-29	-30	5	5	342	311	64	64	405	375
Digital Factory	1.150	780	-66	-47	—	12	1.083	721	151	138	1.235	859
Process Industries and Drives	268	215	-13	-13	1	-1	255	203	102	109	357	312
Healthineers	1.208	1.095	-77	-92	12	8	1.119	996	266	282	1.385	1.278
Industrielles Geschäft	5.006	4.105	-335	-325	28	64	4.643	3.716	1.071	1.072	5.714	4.788
Financial Services (SFS)	347	394	-1	1	315	310	32	85	105	109	137	194
Überleitung Konzernabschluss	-516	-720	335	324	30	-303	-210	-93	154	159	-57	67
Siemens (fortgeführte Aktivitäten)	4.836	3.779	—	—	373	71	4.464	3.708	1.330	1.340	5.794	5.048

Auftragseingang und Umsatzerlöse nach Regionen

(in Mio. €)	Q2		Auftragseingang Veränderung in %		Q2		Umsatzerlöse Veränderung in %	
	GJ 2017	GJ 2016	Ist	Vglb.	GJ 2017	GJ 2016	Ist	Vglb.
Europa, GUS, Afrika, Naher und Mittlerer Osten	12.578	13.539	-7%	-6%	10.436	9.965	5%	6%
<i>darin: Deutschland</i>	4.336	2.247	93%	94%	2.476	2.427	2%	3%
Amerika	5.680	5.274	8%	4%	5.804	5.350	8%	4%
<i>darin: USA</i>	3.934	4.163	-6%	-9%	4.173	3.974	5%	1%
Asien, Australien	4.370	3.481	26%	22%	3.979	3.681	8%	6%
<i>darin: China</i>	1.758	1.616	9%	10%	1.624	1.492	9%	10%
Siemens (fortgeführte Aktivitäten)	22.629	22.294	2%	1%	20.219	18.996	6%	5%
<i>darin: Schwellenländer</i>	7.481	8.487	-12%	-13%	6.823	6.501	5%	4%

(in Mio. €)	1. Halbjahr		Auftragseingang Veränderung in %		1. Halbjahr		Umsatzerlöse Veränderung in %	
	GJ 2017	GJ 2016	Ist	Vglb.	GJ 2017	GJ 2016	Ist	Vglb.
Europa, GUS, Afrika, Naher und Mittlerer Osten	22.696	26.790	-15%	-14%	20.567	19.763	4%	6%
<i>darin: Deutschland</i>	7.189	5.439	32%	32%	5.145	5.198	-1%	-1%
Amerika	10.894	10.931	0%	-3%	11.247	10.869	3%	1%
<i>darin: USA</i>	7.775	8.320	-7%	-9%	8.166	8.090	1%	-1%
Asien, Australien	8.592	7.374	17%	16%	7.523	7.255	4%	3%
<i>darin: China</i>	3.471	3.272	6%	10%	3.253	3.103	5%	8%
Siemens (fortgeführte Aktivitäten)	42.182	45.095	-6%	-7%	39.338	37.887	4%	4%
<i>darin: Schwellenländer</i>	13.298	17.066	-22%	-22%	13.362	12.602	6%	7%